

## Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

### Die Turmfalken der Stadtverwaltung

In den Städten nistet der Turmfalke gerne an Kirchtürmen, Masten und anderen hohen Gebäuden mit einer zugänglichen Öffnung oder Nische, die Platz zum Brüten bietet.

Hoch oben im Fenster des Wohnhauses hinter der Stadtverwaltung brütet jedes Jahr ein Pärchen und zieht seine Jungen groß. So auch in diesem Sommer. Fünf kleine Turmfalken schauten neugierig in die Fenster der Stadtverwaltung und warteten hungrig auf ihre Eltern, die unermüdlich Nahrung heranschafften. Nachdem die Jungen geschlüpft sind, werden sie gut vier Wochen lang gefüttert. Nachdem sie das Nest verlassen haben, werden sie noch weitere vier Wochen von den Eltern begleitet und gefüttert. Danach verlassen sie ihren Geburtsort und suchen sich ein eigenes Revier. Ihre ersten Flugversuche haben sie bereits hinter sich. Abzuwarten bleibt, wie lange die Kleinen noch zurückkehren werden.

Der Turmfalke war Vogel des Jahres 2007 und gehört zur Ordnung der Greifvögel. In den letzten 30 Jahren wurden für zahlreiche Gebiete Mittel- und Nord-Ost-Europas mäßige bis starke Bestandsrückgänge gemeldet, mit einem Tiefstand in den 80er Jahren. In Deutschland leben knapp 50.000 Turmfalken-Paare, im gesamten Mitteleuropa nur rund 90.000 Brutpaare. Wir tragen also große Verantwortung für den Erhalt dieser Tiere.



**Wo man Liebe aussät,  
da wächst Freude empor.**

*William Shakespeare*



Die Eltern Judith und Titus Polei durften auch ihr sechstes Kind zu Hause in Kaufbach in den heimischen Räumen begrüßen. Der Junge Joris Mikael wurde am 29. Juni 2020, 14:00 Uhr, geboren. Das kleine Glück konnte in 55 cm und 3880 g zusammengefasst werden.

Die Stadtverwaltung Wilsdruff wünscht Joris alles Gute für seinen Lebensweg und ganz viele besondere, spaßige und abenteuerliche Momente mit seinen Geschwistern. Den Eltern wünschen wir weiterhin viel Freude mit ihren Kindern und eine geborgene Kennenlernzeit voller Wärme und Vertrauen mit ihrem jüngsten Sohn.

**22.08.2020, 19:00 Uhr**

**Viva Espania – Klassik Open Air auf dem Marktplatz mit der Elbland Philharmonie Sachsen**

**23.08.2020, 11:00 Uhr**

**Frühschoppen mit dem Feuerwehrblasorchester Wilsdruff am Kleinbahnhof Wilsdruff**

**23.08.2020, 14:00 Uhr**

**Vogelschießen am Kleinbahnhof Wilsdruff**



## Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,  
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 14:00 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung  
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

### Achtung geänderte Öffnungszeiten:

#### Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 14:00 bis 16:00 Uhr  
 (16:00 bis 18:00 Uhr  
 nach Terminvereinbarung)  
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 14:00 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung  
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
 14:00 bis 16:00 Uhr  
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

#### Bürgerbüro Kesselsdorf

Auf Grund der Schließung der Sparkasse bleibt auch das Bürgerbüro Kesselsdorf weiterhin geschlossen.

Vorwahl 035204

Telefon: ..... 463-0

Telefax: ..... 463-600

Sekretariat Bürgermeister ..... 463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter ..... 463-112

Hauptamt ..... 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt ..... 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-

angelegenheiten ..... 0172 3693900

Kämmerei/Kasse ..... 463-200

Grund- und Gewerbesteuer .... 463-206

Bauamt ..... 463-300

Straßenbeleuchtung/

Winterdienst ..... 463-322

Liegenschaften/Immobilien .... 463-314

Wohnungswesen ..... 463-323

Bauhof ..... 791540

## Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

### Wer kann Informationen zu unseren Störchen liefern?

Der Weißstorch zählt in Europa zu den besonders gefährdeten und schutzwürdigen Arten. Offenes, feuchtes Grasland, das heißt, traditionell bewirtschaftete, extensiv genutzte Wiesen und Weiden sind in Europa Mangelware geworden.

In Wilsdruff sowie den Ortsteilen Limbach und Mohorn haben wir das große Glück, in unterschiedlichen Abständen Storchpaare zu begrüßen. Oft gelingt es diesen auch, Jungtiere aufzuziehen. Aus diesem Grund planen wir, an unseren drei Storchhorsten Infotafeln zu errichten. Dabei sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Deshalb unser Aufruf:

Wer kann uns zu den drei Standorten Informationen liefern? Seit wann gibt es die Storchhorste? Wann wurde der erste Storch am jeweiligen Ort gesichtet. In welchen Jahren waren die Horste besetzt? In welchen Jahren gab es Nachwuchs? Gibt es eventuell Fotos? Bei den Fotos bitte den Ort und das Jahr dokumentieren. Ihre Hinweise schicken Sie bitte an [amtsblatt@swwilsdruff.de](mailto:amtsblatt@swwilsdruff.de) oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff, Amtsblatt, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff. Gern nehmen wir auch telefonische Hinweise unter 035204 463-102 entgegen. Wir sind für Ihre Hilfe und jeden Hinweis dankbar.



### Bericht aus dem Stadtrat vom 25.06.2020

Bürgermeister Ralf Rother begrüßte die Stadträte, die Vertreter der Presse und Gäste zur Stadtratssitzung im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof Wilsdruff. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung, Zurverfügungstellung der Unterlagen im Stadtratsportal und die Beschlussfähigkeit fest.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung monierte Stadtrat Tobias Fuchs, dass der Antrag zur Verkehrssituation am Wasserhäuschen nicht auf die Tagesordnung des Stadtrates gesetzt worden ist. Darauf antwortete Bürgermeister Ralf Rother, dass dem nicht so sei und das Thema „Verkehrssituation Am Wasserhäuschen/An der Baumschule“ am 18.06.2020 auf die Tagesordnung des Technischen Ausschusses aufgenommen und antragsgemäß behandelt worden ist. Hier war der Technische Ausschuss zuständig, insofern wurde der Sachverhalt auch vor dem Technischen Ausschuss als Teil des Stadtrates behandelt. Stadtrat Ludwig Hahn stellte den Antrag zur Geschäftsordnung, dass die Aussprache geschlossen, somit die Debatte beendet und in der Tagesordnung fortgefahren werden soll. Bürgermeister Ralf Rother fragte, ob der Wunsch zur Rede oder Gegenrede besteht. Dies war nicht der Fall. Somit wurde abgestimmt. Der Stadtrat stimmte dafür, die Aussprache zu schließen und in der Tagesordnung fortzufahren (**Beschluss 29/2020**).

Nach Bestätigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 28. Mai 2020 (**Beschluss 30/2020**) und der Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse des Stadtrates vom 28.05.2020 informierte Bürgermeister Ralf Rother über aktuelle Entwicklungen in Wilsdruff:

#### 1. Jahresabschluss 2017

Der Jahresabschluss 2017 ist aufgestellt. Die Unterlagen wurden dem Wirtschaftsprüfer zugesandt. Die Prüfung wird in den nächsten Wochen erfolgen. Die Feststellung im Stadtrat erfolgt nach Vorliegen des Prüfberichtes. Die Kämmerei wird nun den Jahresabschluss 2018 bearbeiten. Es ist vorgesehen, diesen noch in diesem Jahr aufzustellen.



#### 2. Umsatzsteuersenkung 01.07. bis 31.12.2020



Auch die Stadt Wilsdruff ist mit den BGA Waldbad Grund, Dreifeldhalle Wilsdruff, Kleinbahnhof Wilsdruff und Amtsblatt von der Umsatzsteuersenkung betroffen. Die technischen Voraussetzungen für die Umstellung wurden mit Hilfe des Dienstleisters KISA geschaffen. Die Mitarbeiter wurden über die Problematik der zeitlichen Abgrenzung informiert. Da die Stadt in der Regel als Endverbraucher nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, können hier Einsparungen in dieser Zeit erzielt werden.

## Bericht aus dem Stadtrat vom 25.06.2020

Die Gebühren, Mietverträge und sonstigen Einnahmen wurden bezüglich der uns vorliegenden Bestimmungen betrachtet, Verfahrenswege besprochen und gegebenenfalls eingeleitet. Die Beschlussfassung durch den Bundesrat erfolgt voraussichtlich am 26.06.2020.

Die Gebührenordnungen für den Kleinbahnhof und der Dreifeldhalle enthalten Pauschalbeträge. Diese gelten auch für die Zeit vom 01.07. - 30.12.2020. Erst beim Abschluss der einzelnen Mietverträge wird die Umsatzsteuer separat ausgewiesen. Deshalb werden die bereits abgeschlossenen Verträge für den betreffenden Zeitraum storniert und mit dem aktualisierten Umsatzsteuerbetrag neu ausreicht.

Für das Waldbad Grund gibt es ebenso eine Gebührenordnung mit Bruttobeträgen. Diese werden auch ab 01.07.2020 weiter gültig bleiben. Aufgrund der Geringfügigkeit wäre eine Neuberechnung unverhältnismäßig.

### 3. Neubau Gymnasium

Die Außenanlagen sind im Osten, Süden und Westen fertiggestellt, inklusive der Bepflanzungen. Beginnende Zaunmontagearbeiten sind für Mitte Juli geplant. Ab der 26. KW starten die Außenanlagenarbeiten für die Flächen des Hauptzugangs Gymnasium mit Baubewegung in nördliche Richtung. Die zeitgleiche Umverlegung des Bauwasseranschlusses zur Containeranlage sichert das störungsfreie Arbeiten der Freianlagen im nördlichen Bereich. Die Glasfassade, die im Obergeschoss als Einbringeöffnung genutzt werden musste, konnte Mitte Juni abgerüstet und in den letzten Bereichen verschlossen werden. Die Außen- und Innenputzarbeiten sind bereits beendet.

Alle Sonnenschutzanlagen wurden montiert. Die innenliegenden Verdunklungsanlagen sind derzeit in Arbeit, einige Kästen wurden bereits angebracht. Die Vordächer für den Eingang Sporthalle und die Überdachung der Kochküchenzulieferung werden in der 27. KW auf die bereits bestehende Unterkonstruktion montiert. Die Trockenbauarbeiten sind seit Ende Mai abgeschlossen.

Die Treppe der Pausenhalle wurde in der 25. KW mit Betonwerkstein belegt. Die Fliesenarbeiten in den Sanitärbereichen sind beendet. Derzeit finden hier die Feininstallationsarbeiten der Sanitärfirma, in Abstimmung mit der Tischlerei in Bezug auf die Waschtischanlagen, statt. Die Bodenbelagsarbeiten mit Kautschuk sind fast vollständig abgeschlossen. Die Verlegung auf den Sitzstufen der Pausenhalle ist derzeit in Bearbeitung. In Teilbereichen konnte bereits die Einpflege des Kautschuks durch die Reinigungsfirma erfolgen, welche zeitgleich Fensterputzarbeiten ausführt.

Für die Innentüren aus Metall wurden die Glasteile eingesetzt und die Zuleitungen zu den Brandmeldern unter Putz verlegt. Die Holzinntüren werden mit ihren Zargen und Türblättern weiter vervollständigt. Die Malerarbeiten wurden im Ober- und Erdgeschoss fertig gestellt, derzeit sind Tätigkeiten in der Aula, Mensa und im Verbinder zur Sporthalle zu sehen. Ausbesserungsarbeiten sind für den Zeitraum kurz vor der Übergabe geplant.

Die Kochküche ist fertig ausgestattet und angeschlossen, die Ausgabestation wird in der 26. KW final montiert. Die Ausstattung der Fachunterrichtsräume ist zu 80 % fertig gestellt. Die fest eingebauten Sitzbänke für die Flure wurden bereits angeliefert und werden bis Ende Juni montiert sein. Die allgemeine Schulmöblierung ist vollständig angeliefert. Zu montierende Sportgeräte wurden im Juni eingebaut, die mobilen Sportgeräte werden im Juli geliefert. Im Bereich des Aufzuges werden zur Absicherung der Sicherheitsvorgaben Wangenbleche an den Treppenlauf montiert. Hierfür sind alle Vorbereitungsarbeiten abgeschlossen. Die Beschilderung wurde mit dem Nutzer bemustert. Alle Lose zum Bauvorhaben sind beauftragt worden. Behördliche und sicherheitsrelevante Abnahmen sind terminlich vorbereitet. Mit dem Nutzer wurden Gespräche zur Zeitplanung und Koordinierung des Einzuges ab 20.07.2020 geführt.

Die aktuelle Auftragssumme, inklusiver aller Nachträge, beläuft sich derzeit auf 26.893.016,47 Euro. Rechnungen wurden bisher in Höhe von 22.655.440,17 Euro gezahlt.



### 4. Hochwasserrückhaltebecken an der Wilden Sau

#### HRB Grumbach

Zurzeit findet die Abwicklung der Kompensationsmaßnahme mit der Stadt Dresden statt. Ein Vertragsentwurf liegt bei der Stadt Dresden vor und wird dort geprüft. Die Verfahrensentscheidung (Plangenehmigungsverfahren oder Planfeststellungsverfahren) seitens der Landesdirektion steht noch immer aus.



#### Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **17. September 2020, 19:00 Uhr**, statt.

#### Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **10. September 2020, 19:00 Uhr**, statt.

#### Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff **4. August 2020**  
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

#### Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **11. August 2020, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

#### Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

|            |  |
|------------|--|
| Montag     | 09:00 bis 11:30 Uhr<br>12:00 bis 17:00 Uhr |
| Dienstag   | 13:00 bis 18:00 Uhr                        |
| Donnerstag | 09:00 bis 11:30 Uhr<br>12:00 bis 19:00 Uhr |

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: [www.bibliothek-wilsdruff.de](http://www.bibliothek-wilsdruff.de)

#### Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12,  
Wilsdruff, Telefon: 035204 463-870  
Öffnungszeiten

|                       |                     |
|-----------------------|---------------------|
| Montag bis Donnerstag | 09:00 bis 14:00 Uhr |
| Freitag               | 09:00 bis 15:00 Uhr |
| Sonntag               | 14:00 bis 18:00 Uhr |

## Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

**Turnbeutel** mit Bekleidung vom 16.01.2020 in Wilsdruff ■ **Schmuckkette** vom 30.01.2020 in Wilsdruff ■ **1 Schlüssel** vom 06.02.2020 in Wilsdruff ■ **Bargeldfund** vom 24.02.2020 in Herzogswalde ■ **Kindergeldbörse** vom 05.03.2020 in Wilsdruff ■ **Handy** vom 13.03.2020 in Wilsdruff ■ **1 Schlüssel** mit Schild vom 30.03.2020 in Wilsdruff ■ **2 Schlüssel** vom 06.05.2020 in Wilsdruff ■ **1 goldfarbenes Kettchen** vom 22.05.2020 in Wilsdruff ■ **1 Fahrrad** vom 03.06.2020 in Wilsdruff ■ **Schlüsselbund** vom 08.06.2020 in Oberhermsdorf ■ **Fahrradschutzhelm** vom 23.06. in Wilsdruff

**Onlineabfrage über:**  
<http://www.wilsdruff.de/>

## Verkehrseinschränkungen

### Wilsdruff

Auf der Ringstraße in Höhe Hausnummer 37 kommt es vom 24. bis 27. Juli 2020 zu einer Vollsperrungsmaßnahme. Hier wird ein Fertigteilhaus gestellt.

### Breitband

Im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau kann es in der jeweiligen Ortslage zu Beeinträchtigungen kommen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Beschilderungen. Bei konkreten Maßnahmen informieren wir hier gesondert.

### Allgemein

Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

## Bericht aus dem Stadtrat vom 25.06.2020

### HRB Wilsdruff

Es finden bis zum Frühjahr 2021 die naturschutzfachlichen Kartierungen statt. Erst dadurch wird der entsprechende Kompensationsaufwand ersichtlich und es kann eine weitere Vorgehensweise erarbeitet werden.



### 5. Kita „Sonnenschein“ Haus II in Wilsdruff



Die Arbeiten im 3. Bauabschnitt der Kita „Sonnenschein“ Haus II am Landbergweg 14 in Wilsdruff sind abgeschlossen. Die Räumlichkeiten der Kita im Obergeschoss werden seit dem 02.06.2020 genutzt. Die Schlussrechnungen sämtlicher Gewerke liegen nun vor. Diese belaufen sich bei den Baumeister- und TGA-Leistungen auf insgesamt 697.064,66 Euro (brutto). Die Kostenberechnung am 25.06.2019 lag bei 684.739,36 Euro (brutto). Damit belaufen sich die Mehrkosten, trotz umfangreicher und vorher nicht absehbarer Nachträge (statische Verstärkung der Decken im Obergeschoss, Brandschutzverkleidung etc.), auf 12.325,29 Euro (brutto) und damit nicht einmal 1,8 %. Auch durch die erheblichen Mehrleistungen konnte die Bauzeit fast eingehalten werden. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Beteiligte. Auch die Arbeiten am Dach und Fassade im 4. Bauabschnitt sind weiter vorangeschritten. Die Dacharbeiten sind fertiggestellt und auch die Fassade ist weitestgehend mit Wärmedämmputz versehen und anschließenden Malerarbeiten abgeschlossen. Nunmehr wird der Sonnenschutz und Blitzschutz montiert.

### 6. Erweiterung Oberschule Wilsdruff – aktueller Stand

Am 18.06.2020 fand im Beisein der Vertreter des Stadtrates, dem Schulleiter und den Architekten eine Begehung mit dem Landesamt für Denkmalpflege und der unteren Denkmalschutzbehörde zur Vorstellung der Planung der Erweiterung der Oberschule in Wilsdruff statt. Seitens des Denkmalschutzes gab es eine grundsätzliche Zustimmung zu der vorgestellten Variante, nur kleinere Nuancen seien im Rahmen des Bauantragsverfahrens zu klären und abzustimmen. Insgesamt wurde sich aber positiv zum Vorhaben geäußert.



### 7. Ausstattung Bauhof



Die Stadt Wilsdruff verzichtet seit 2017 auf den genehmigten Einsatz von Glyphosat. Für öffentliche Straßen, Wege und Plätze wurden Pflanzenschutzmittel mit dem Wirkstoff der Pelargonsäure (Progema Finalsan) angewandt. Dafür lag eine befristete Genehmigung nach § 12 Abs. 2 Pflanzenschutzgesetz (Az.: 73-8215/285/5155/2017D) vor, welche für Finalsan bis 31.12.2018, für alle anderen genehmigten Herbizide bis 31.12.2019, befristet war. Daraufhin wurden durch das Bauamt gemeinsam mit dem Bauhof verschiedene Varianten besprochen und getestet. Als geeignetste Variante hat sich ein System mit einer Heißwasseranlage herausgestellt. Hierbei erhält ein Fahrzeug des Bauhofes einen Aufbau – sogenannte Kombipoweranlage. Die Lieferung erfolgt nächste Woche, mit einer zweimonatigen Verspätung. Mit diesem wird Wasser erhitzt und das Unkraut damit unschädlich gemacht. Zusätzlich kann diese Anlage zum Gießen und Wassertransport im Gemeindegebiet genutzt werden. Die Stadtverwaltung Wilsdruff investierte dafür 51.000 Euro.

### 8. Information zur Verkehrssituation Wilsdruff, An der Baumschule/Am Wasserhäuschen – Verkehrsdatenauswertung

Mobiles Geschwindigkeitserfassungsgerät  
Ort: Wilsdruff, An der Baumschule, Zeitraum: 25.05. bis 21.06.2020



Insgesamt wurden in den Zeitraum 7.936 Datensätze erfasst. Das ergibt einen Durchschnitt von 280 Datensätze/Fahrzeugbewegungen pro Tag. Von den 7.936 Bewegungen wurden 2.555 Fahrzeug-

## Bericht aus dem Stadtrat vom 25.06.2020

fürer (davon 2.257 von Nossener Straße kommend) mit einer Geschwindigkeit von 30 bis 39 km/h, 290 Fahrzeugführer (davon 271 von Nossener Straße kommend) wurden mit einer Geschwindigkeit von 40 bis 49 km/h gemessen. Bei vier Fahrzeugen wurde die Geschwindigkeit erheblich überschritten. Am Sonntag, 31.05.2020, 13:07 Uhr, wurde ein Fahrzeug mit 62 km/h, am Samstag, 06.06.2020, 19:33 Uhr, mit 64 km/h, am Sonntag, 14.06.2020, 6:15 Uhr, mit 71 km/h und am Freitag, 19.06.2020, 7:39 Uhr, mit 57 km/h gemessen. Insgesamt ist festzustellen, dass die höheren Geschwindigkeiten von der Nossener Straße in Richtung Am Wasserhäuschen gemessen wurden.

Die Straße An Der Baumschule ist eine gut ausgebaute Innerortsstraße mit einseitigen Gehweg, der durch Parkflächen getrennt ist. Die angeordnete Verkehrsführung wird zunehmend akzeptiert und soll durch bereits beauftragte Piktogramme auf der Fahrbahn verstärkt werden.

### 9. Aktuelle Planungsstände Straßenbauvorhaben vom LaSuV

Zu den nachfolgenden Maßnahmen haben wir uns die aktuellen Planungsstände bei den zuständigen Planungsträgern eingeholt.

**S 192** Ausbau in Wilsdruff, 2. Bauabschnitt – Die Überarbeitung der Planfeststellungsunterlagen in einer 2. Tektur des Feststellungsentwurfes erfolgt noch immer. Die Erarbeitung der technischen Planung soll bis Ende Juli 2020 abgeschlossen werden; danach erfolgt die Übergabe an die Fachplaner Umwelt/Schall und Luftschadstoffe. Ziel ist die Einreichung der 2. Tektur bei der Planfeststellungsbehörde im IV. Quartal 2020.

**S 192** Anbau eines Radweges zwischen Tharandt und Grumbach  
Zurzeit werden die Unterlagen für den Feststellungsentwurf mit parallel laufenden Anpassungen der Planunterlagen zum Querschnitt, unter Beachtung der OU Grumbach (Landesverkehrsplan 2030) und den daraus resultierenden Änderungen zur Entwässerung erarbeitet. Die dafür erforderlichen Abstimmungen mit der Unteren Wasserbehörde für den Außerorts liegenden Verlegungsbereich der S 192 sind abgeschlossen. Für den Innerortsbereich wurde auf Wunsch der Stadt Wilsdruff in diese Planung der Anbau eines einseitig verlaufenden Gehweges integriert. In diesem Abschnitt sind die Abstimmungen mit der Unteren Wasserbehörde und des seitens der Stadt Wilsdruff beauftragten hydraulischen Gutachtens zum Kreuzungsbereich Tharandter Straße/Braunsdorfer Straße final entschieden. Dies ist eine Voraussetzung zur abschließenden Weiterplanung der Entwässerung in diesem Bereich. Erst nachfolgend kann mit der Überarbeitung der landschaftspflegerischen Maßnahmen begonnen und der Fachbeitrag nach WRRL fortgeschrieben werden. Gleichzeitig laufen unsererseits bereits Ermittlungen für die Aufstellung des Grunderwerbs- und Pächterverzeichnisses. Ziel ist die Fertigstellung des Feststellungsentwurfes zum Jahresende mit anschließender Beantragung der Planfeststellung.

**B 173** Radweg zwischen Herzogswalde und ehem. Haltepunkt mit Querung der Triebisch

In einer Abstimmung zwischen der Stadt Wilsdruff und unserem Referat Planung am 22.10.2019 wurde festgelegt, die Planungen unsererseits vorerst zurückzustellen, da die Stadt bei der UNB einen UVP-Bericht im betreffenden Bereich zur Genehmigung eingereicht hat. Erst nach Vorlage dieser Genehmigung soll unter Berücksichtigung dieser Genehmigung die Radwegplanung durch das LASuV fortgesetzt werden. Die UNB hat Folgendes mitgeteilt: „Wir beabsichtigen, die naturschutzrechtliche Zulässigkeit unter Anwendung der in Kürze in Kraft tretenden Änderung der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Meißner Triebischtäler“ mit einem dafür zu erstellenden Bescheid herzustellen.“

Für die **S 195** in Mohorn erhalten wir in Kürze einen Terminvorschlag. Dieser wird voraussichtlich erst in der 2. Julihälfte stattfinden.

### BAB 4, AS Wilsdruff, Planfeststellungsverfahren Westumfahrung S 36

Die Landesdirektion als Planfeststellungsbehörde wurde mit Schreiben vom 13.03.2020 um die Ansetzung eines Erörterungstermins gebeten und diese Bitte wurde mit Schreiben vom 26.05.2020 erneuert.

### 10. Ganztagsangebote in den Schulen

Die Bewilligungsbescheide der SAB für die Ganztagsangebote in unseren Schulen für das Schuljahr 2020/21 sind eingegangen. Insgesamt werden an die Stadt hierfür 168.500 Euro ausgereicht. Mit dieser Förderung können eine Vielzahl von Maßnahmen durchgeführt werden, die die Schülerinnen und Schüler individuell fördern und fordern.



### 11. Störche in Limbach, Mohorn und Wilsdruff



Es ist geplant, an unseren drei Storchhorsten in Limbach, Mohorn und Wilsdruff Infotafeln zu errichten. Dabei sind wir auf Hilfe angewiesen. Deshalb unser Aufruf: Wer kann uns zu den drei Standorten Informationen liefern? Seit wann gibt es die Storchhorste? Wann wurde der erste Storch am jeweiligen Ort gesichtet. In welchen Jahren waren die Horste besetzt? In welchen Jahren gab es Nachwuchs und in welcher Anzahl? Gibt es eventuell Fotos? Bei den Fotos bitte den Ort und das Jahr dokumentieren. Hinweise bitte an [amtsblatt@swilsdruff.de](mailto:amtsblatt@swilsdruff.de) oder an die Stadtverwaltung Wilsdruff, Amtsblatt, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff oder telefonisch unter 035204 463-102.

### 12. Geförderter Breitbandausbau

Der durch den Bund und Freistaat geförderter Breitbandausbau wird in der 30. Kalenderwoche abgeschlossen. Die Anschlüsse für rund 300 Haushalte wollen wir am 28. Juli 2020, 15:00 Uhr, in Blankenstein, gemeinsam mit verschiedenen Projektbeteiligten in Betrieb nehmen. Wir haben uns bewusst für Blankenstein entschieden, da im Rahmen des geförderten Ausbaus alle Haushalte einen Glasfaseranschluss erhalten haben. Eine Einladung erhalten unsere Stadträte im Laufe der nächsten Woche.



### 13. Wiederaufnahme Regelbetrieb in den Kindereinrichtungen



Gemäß der Allgemeinverfügung der Sächsischen Staatsministerien für Soziales und Kultus wird ab 29.06.2020 in den Kindergärten und Kinderkrippen der normale Regelbetrieb aufgenommen. Das bedeutet, dass die Kitas wieder von 06:00 bis 17:00 Uhr geöffnet werden und die festen Gruppenstrukturen aufgehoben werden. Damit sind auch Früh- und Spätdienste möglich. Die Öffnung erfolgt allerdings für die Eltern unter der Beibehaltung der Mund-Nasen-Masken-Pflicht und Einhaltung der Abstände. Von dieser Lockerung nicht betroffen ist der Betrieb der Horte. Hier gelten die strengen Gruppenabgrenzungen im Innen- und Außenbereich bis zum Beginn der Sommerferien weiter.

Bericht aus dem Stadtrat vom 25.06.2020

14. Umbau Stadtverwaltung

Die Umbaumaßnahmen in der Stadtverwaltung gehen dem Ende entgegen. Derzeit laufen die Arbeiten im 1. OG (Büro Bürgermeister, Beigeordneter und Sekretariate). Da die Räume komplett ausgeräumt wurden, konnte eine umfassende Sanierung vorgenommen werden, was in diesem Bauabschnitt (LEADER-Projekt: Verbesserung des baulichen Brandschutzes und Abbau von Barrieren) eigentlich noch nicht vorgesehen war. Die zusätzlichen Arbeiten sollen aber schon über das SOP-Programm abgerechnet werden, welches Förderprogramm für den letzten Bauabschnitt am Verwaltungsgebäude ist. Hier sind vor allem die Erneuerung der Fenster und die Erneuerung des Fassadenputzes Förderbestandteil. Es wurden aber auch Maßnahmen in den Büros, wie z. B. die Erneuerung des Bodenbelags und Malerarbeiten angemeldet. Anknüpfend an die derzeitigen Baumaßnahmen sollen die Fenster noch in diesem Jahr erneuert werden. Die Ausschreibung wird zurzeit vorbereitet.



15. Nossener Straße

Die Pflasterarbeiten in der Nossener Straße sind fast fertig gestellt, vom 1. bis 4. Juli soll der Asphalt eingebaut werden. Auf Anregung der Stadtverwaltung wird die Asphaltdeckschicht zwischen Gezinge und Wieldstraße auf Kosten des Freistaates mit erneuert, da sich das technologisch anbietet. Das hat aber leider eine Vollsperrung des gesamten Bereiches zur Folge, mit gravierenden Eingriffen in den Busverkehr. Die Busse fahren in diesen vier Tagen über die Meißner Straße mit Hilfe einer Ampel durch den Abschnitt der Einbahnstraße, teilweise auch über die Dresdner Straße und Zedlerstraße und teilweise über den Steinbruchweg. Das Gezinge ist während dieser Zeit beidseitig befahrbar zwecks Erreichbarkeit Schule, Pflegeheim und Wohngrundstücke.



Im Tagesordnungspunkt 6 begrüßte Bürgermeister Ralf Rother Herrn Auerbach vom Verkehrsverbund Oberelbe GmbH. Er präsentierte die Ergebnisse der Studie zur Verbesserung der ÖPNV-Anbindung der Stadt Wilsdruff. Herr Bochmann und Herr Mros von der VCB Dresden-Berlin GmbH ergänzten die Informationen anhand einer Präsentation. Aus den Reihen der Stadträte werden verschiedene Fragen gestellt und diskutiert.

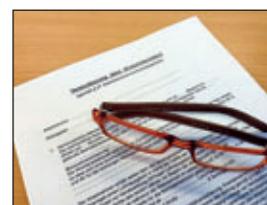
Nachfolgend begrüßte Bürgermeister Ralf Rother den Revierleiter des Polizeireviers Freital/Dippoldiswalde Herrn Sommer Schuh. Er stellte die Kriminalitätsstatistik und die Verkehrslage in der Stadt Wilsdruff 2019 anhand einer Präsentation mit ausgewählten Zahlen der polizeilichen Kriminalstatistik 2019 vor. Aus den Reihen der Stadträte werden verschiedene Fragen gestellt und diskutiert.



Im nächsten Tagesordnungspunkt stimmte der Stadtrat der Verwendung der zusätzlichen Landesmittel 2020 wie vorgeschlagen zu (**Beschluss 31/2020**). Die Stadt Wilsdruff erhält auch im Jahr 2020 eine pauschale Landeszuweisung des Freistaates Sachsen. Diese Mittel werden ohne Zweckbindung zur Verfügung gestellt und können im Rahmen von Investitionen, Erhaltungsmaßnahmen oder Zuschüssen verwendet werden. Im Vorjahr wurden die Mittel den Wilsdruffer Sportvereinen

zur Verfügung gestellt. Auch im Jahr 2020 gibt es Anfragen von Vereinen und Vorhaben der Stadt Wilsdruff, die nicht im Haushalt verankert sind, die aber über diese Landespauschale finanziert und realisiert werden können.

Nachfolgend stellte der Stadtrat die Betriebskostenabrechnung der Kindertageseinrichtungen für das Jahr 2019 gemäß den gesetzlichen Vorgaben termingemäß fest (**Beschluss 32/2020**). Entsprechend der Festlegungen des § 14 Absatz 2 hat jede Kommune jährlich bis zum 30. Juni des Folgejahres die durchschnittlichen Personal- und Sachkosten eines Platzes je Einrichtungsart, unter Berücksichtigung der Betreuungszeit, ihrer Zusammensetzung und ihrer Deckung, zu ermitteln und bekanntzumachen. Dabei werden aktuell die Betriebskosten aller Wilsdruffer Kindereinrichtungen, unabhängig von der jeweiligen Trägerschaft, aus dem Jahr 2019 gemeinsam betrachtet und die Kosten separat für einen Krippen-, einen Kindergarten- und einen Hortplatz ermittelt. Die ermittelten Kosten sind die Grundlage für die Höhe der Elternbeiträge im Schuljahr 2020/2021. Gemäß der geltenden Elternbeitragssatzung werden die Elternbeiträge angepasst. Mit Feststellung der Betriebskosten steigen die Elternbeiträge bei einer Betreuungszeit von 9 Stunden in der Krippe um 29,33 Euro, im Kindergarten um 7,13 Euro und im Hort bei einer 6-Stunden-Betreuung um 3,85 Euro. Die Erhöhung resultiert hauptsächlich aus steigenden Personalkosten. Maßgebliche Ursache dafür ist, neben der Tarifierhöhung, die Änderung des Personalschlüssels (ab 01.09.2018 von 1:5,5 auf 1:5,0).



Im Anschluss stimmte der Stadtrat der vorgelegten Personalentwicklungsplanung zum Übergang in den Ruhestand von Mitarbeitern der Stadtverwaltung Wilsdruff zu (**Beschluss 33/2020**). Gegenwärtig sind in der Verwaltung und dem Bauhof insgesamt 16 Mitarbeiter beschäftigt, die zwischen 1958 und 1963 geboren sind. Daher ist in den nächsten Jahren mit einem erheblichen Mitarbeiterwechsel zu rechnen. Die Altersteilzeit ist für die Personalentwicklungsplanung eine sichere Methode der Planung. In einer Altersteilzeitvereinbarung sind die Zeiträume der Arbeitsphase und der Freistellungsphase klar definiert und die Mitarbeiter sind vertraglich gebunden, wodurch die Nachbesetzung der Stelle gezielt geplant werden kann und die Übergabe von Informationen und Wissen gesichert ist. Außerdem können Stellen sozialverträglich abgebaut werden, die aufgrund der heutigen Digitalisierung in naher Zukunft eventuell nicht mehr nachzubetzen sind.

Im Tagesordnungspunkt 11 stimmte der Stadtrat der außerplanmäßigen Ausgabe im Zusammenhang mit dem Digitalpakt Schulen 2020 ff. in Höhe von 596.250 Euro zu (**Beschluss 34/2020**). Für den Bereich der Wilsdruffer Schulen wurden in der Vergangenheit im städtischen Haushalt stetig Mittel bereitgestellt, um eine technische Ausstattung zu ermöglichen, die den Mindestanforderungen an die schulischen Konzepte entspricht. Dabei wurde zunehmend festgestellt, dass sich aus den pädagogischen Konzepten der Schulen hinsichtlich der Digitalisierung höhere Anforderungen ergeben, die erfüllt werden sollten. In den jährlichen Haushaltsplanungen wurde versucht, jahresscheibenweise technische Anschaffungen zu berücksichtigen. Diese Mittel wurden bislang in den Ergebnishaushalten geplant und nachgewiesen. Mit der Richtlinie des Säch-



## Bericht aus dem Stadtrat vom 25.06.2020

sischen Staatsministeriums für Kultus zur Gewährung von Zuwendungen zur Herstellung und Verbesserung der digitalen Infrastruktur in Schulen ergab sich auch für die Stadt Wilsdruff die Möglichkeit, eine entsprechende Förderung zu beantragen. Grundlage für den Fördermittelantrag waren die pädagogischen Konzepte der Schulen, die mit Empfehlungen des Ministeriums abgeglichen und an die örtlichen Gegebenheiten angepasst wurden. Daraus ergaben sich Gesamtkosten in Höhe von 596.250 Euro. Mit Datum vom 05.06.2020 erhielt die Stadt Wilsdruff den entsprechenden Fördermittelbescheid über 595.019,52 Euro. Die Zuwendung wird der Stadt in vier Jahresscheiben zur Verfügung gestellt. Die außerplanmäßige Ausgabe wird durch die außerplanmäßige Einnahme aus Fördermitteln gedeckt.

Letztlich ermächtigte der Stadtrat die Verwaltung zur Vergabe von voraussichtlich erforderlichen Bauleistungen in der sitzungsfreien Zeit. Die

Verwaltung wird in der ersten Sitzung nach der Sommerpause über erteilte Aufträge berichten (**Beschluss 35/2020**). Während der sitzungsfreien Zeit werden voraussichtlich einige Vergaben von Bauleistungen erforderlich, welche die Verwaltung in Eigenverantwortung durchführen muss, um den Fortgang bzw. den Beginn der Arbeiten sicherzustellen. Die finanziellen Mittel für die Maßnahmen sind gesichert.

Nach Information über die seit der letzten Sitzung des Stadtrates eingegangenen Spenden und allgemeinen Informationen schloss Bürgermeister Ralf Rother die Sitzung.



## Veröffentlichungen Dritter

### „Blickpunkt-Auge“ Beratungsmobil für Menschen mit Seh- und Leseinschränkung in Wilsdruff

Wenn die Sehkraft nachlässt ...

**Wann:** Donnerstag, 6. August 2020, 10:00 bis 15:00 Uhr

**Wo:** Marktplatz, 01723 Wilsdruff

Vor Ort können sich Besucher am Mobil kostenlos darüber informieren, welche Angebote und Leistungen für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen zur Verfügung stehen und wie sie genutzt werden können. (Keine medizinische Beratung!)

- Berater/-innen von Blickpunkt Auge beantworten Fragen zu den häufigsten Augenerkrankungen, geben einen Überblick über Sehhilfen und andere Hilfsmittel sowie Reha-Maßnahmen. Zudem gibt es Beratung zu möglichen rechtlichen und finanziellen Ansprüchen.
- Mitarbeiter/-innen des dzb lesen informieren über ihre Literaturangebote für Leser mit Seheinschränkungen. In der Spezialbibliothek können sich Nutzer kostenfrei Hörbücher ausleihen. Daneben können eine Vielzahl passender Medienangebote entliehen sowie weitere Dienstleistungen in Anspruch genommen werden.
- Die fachkundigen Berater/-innen vor Ort geben gern Tipps und Hilfen für Freizeit und Alltag.



Für eine persönliche Beratung im Mobil vereinbaren Sie bitte einen Termin.

**Ansprechpartnerin:** Kaisa Langer, E-Mail: [sachsenmobil@blickpunkt-auge.de](mailto:sachsenmobil@blickpunkt-auge.de), Telefon: 0341 7113200 oder 0174 9623998.

Das Beratungsmobil ist ein Angebot des Fördervereins „Freunde des barrierefreien Lesens e. V.“, des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Sachsen e. V. (BSVS) und des Deutschen Zentrums für barrierefreies Lesen (dzb lesen).

**Impressum:** Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: [amtsblatt@swilsdruff.de](mailto:amtsblatt@swilsdruff.de). • **Fotos:** ENSO Energie Sachsen Ost AG, FFW, SV, O. Gäbisch, K. Scholz (Geopark), „Regenbogen“ Familienzentrum e. V., Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 06.08. und Redaktionsschluss ist am 27.07. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

### Ab 2021 gibt es die Gelbe Tonne

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) hat erreicht, dass die für die Verpackungsentsorgung verantwortlichen Systembetreiber, das sogenannte Duale System, der flächendeckenden Einführung der Gelben Tonnen im Verbandsgebiet unter Beibehaltung des jetzigen 14-tägigen Leerungsrhythmus zustimmen. „Jeder kennt die Probleme: Ein Sack ist kaputtgegangen und die Verpackungen lagen überall herum oder Gehwege und Straßen wurden verschandelt, weil der Wind die Säcke weggeweht hatte“, sagt Raimund Otteni, Geschäftsführer des ZAOE. Ab dem kommenden Jahr werden die Verpackungsabfälle aus Kunststoff, Metall und Verbunde (z. B. Getränke- und Milchkartons) dann in der Gelben Tonne gesammelt. „Die Verbraucher bezahlen die Entsorgung der Verpackungen bereits mit dem Kauf eines Produktes. Die Hersteller führen dafür einen Betrag an das Duale System ab“, erklärt Otteni.

Die neuen Tonnen werden von dem beauftragten Entsorgungsunternehmen, welches der jeweils für einen Landkreis zuständige Systembetreiber derzeit per Ausschreibung noch sucht, bereitgestellt. Er legt dann auch fest, welche Behältergröße jedes Grundstück erhält. Vorgesehen sind in erster Linie 240 Liter- und 1.100 Liter-Behälter. Der ZAOE hofft, dass im September diesbezüglich Klarheit herrscht. Der Verband informiert zeitnah über den weiteren Werdegang.

*Geschäftsstelle des ZAOE*

Tel.: 0351 4040450, [info@zaoe.de](mailto:info@zaoe.de), [www.zaoe.de](http://www.zaoe.de)

## Veröffentlichungen Dritter

### Die Volkshochschule informiert über freie Kursplätze in Wilsdruff

#### 20H40270 F, Englisch - Konversationskurs Stufe B2

Mo, 07.09.2020 - 18.01.2021, 19:30 - 21:00 Uhr, 17 x 2 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 153,00 €

#### 20H50210 F, Smartphone - Kleingruppenkurs

Mi, 04.11.2020, 16:00 - 19:15 Uhr, 1 x 4 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 40,00 €

#### 20H20125 F, Aquarellmalerei - Kleingruppenkurs

Sa, 07.11.2020, 09:00 - 12:45 Uhr, 1 x 5 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 25,00 €

#### Informationen und Anmeldungen:

- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 6413748
- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 710990
- Internet: [www.vhs-ssoe.de](http://www.vhs-ssoe.de)

## Großes Finale beim ENSO-Fußball-Nachwuchsförderpreis

Zwei Vereine aus der Region Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ausgezeichnet

Die Energie Sachsen Ost AG hat am 4. Juli 2020 den ENSO-Fußball-Nachwuchsförderpreis für vorbildliche Nachwuchsarbeit verliehen. In diesem Jahr standen Fair Play und ein soziales Vereinsleben im Fokus der Beurteilung. Dank der neuen Kategorie „Erzähl uns deine Story“ konnten auch kleinere Vereine mit ihren besonderen Geschichten über Erfolge oder auch Hindernisse im Vereinsleben punkten.

Der SG Grumbach e. V. belegte Platz 2 und kann sich damit nicht nur über 2.250 Euro, sondern auch über das Gütesiegel in Silber freuen. Unter den Preisträgern ist auch der SG Traktor Reinhardtsdorf e. V. auf dem zehnten Platz. Die Platzierungen wurden diesmal via Facebook-Live-Stream bekannt gegeben. Vertreter der drei bestplatzierten Vereine durften ihre Preise persönlich auf dem Sportplatz in Wilthen entgegennehmen. Insgesamt hatten sich 27 Vereine für den diesjährigen ENSO-Fußball-Nachwuchsförderpreis beworben.

Die ENSO prämiert seit 2003 jährlich ostsächsische Fußballvereine, die sich durch eine vorbildliche Nachwuchsarbeit auszeichnen. Jeweils zehn Gewinner werden durch den ENSO-Fußball-Beirat anhand eines objektiven Punktesystems ermittelt.



SG Grumbach e. V.

**Kontakt und Anfragen:** ENSO-Fußballbüro, Telefon: 0351 468-4050

## Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. informiert



### Seminar „Nutzen, Anlage und Pflege von Feldhecken“

Datum: 20. August 2020  
 Dauer: 16:00 bis 19:30 Uhr  
 Treffpunkt: Bushaltestelle 01768 Luchau, an der Dorfstraße Luchau  
 Referenten: Kerstin Heyne, Richard Wittig-Lenk (Jagdverband Weißeritzkreis e. V.)  
 Preis: Da diese Veranstaltung gefördert wird, ist sie kostenfrei.  
 Anmeldung: Aufgrund begrenzter Plätze ist eine Anmeldung notwendig.

Was sind Feldhecken? Welchen Nutzen haben sie? Wie werden sie angelegt und gepflegt? Und welche Auswirkungen hat eine solche Hecke auf das ganze Ökosystem? Ein besonderes Augenmerk legen wir in dem praxisnahen Seminar auch auf die Tiere und Pflanzen unserer Region, die dort leben. Wie können wir deren Artenvielfalt erhalten? Richard Wittig-Lenk, vom Jagdverband Weißeritzkreis e. V., wird auf Ansprüche und Nutzen dieser Heckenbewohner eingehen. Wir werden uns an zwei verschiedenen Stellen verschieden alte, gepflegte bzw. noch nicht gepflegte Hecken ansehen. Anschließend informiert Kerstin Heyne, vom Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., über die Förder-

möglichkeiten von Pflege sowie Neuanlage von Feldhecken.

#### Kontakt Umweltbildungsbüro

Katja Schreiber  
 Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.  
 E-Mail: [bildung@lpv-osterzgebirge.de](mailto:bildung@lpv-osterzgebirge.de)  
 Tel.: 03504 629665



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Oberschule Wilsdruff

## Schüler der Oberschule Wilsdruff aktiv am Trimm-Dich-Pfad

Die letzten Schultage nutzten die Oberschüler noch einmal zum Krafttanken. Unter Anleitung der Sportlehrer wurden noch einmal alle Muskelgruppen gestärkt. Eine willkommene Abwechslung im Unterricht für die Schüler.

*Die Sportlehrer der OS Wilsdruff*



### Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

## Die großen Spatzen fliegen aus!

Und wieder ist ein Kindergartenjahr vorüber und uns verlassen die großen Spatzen. Auch wenn das Ende ihrer Kindergartenzeit etwas anders geplant war, haben wir das Beste daraus gemacht und es war schön. Im Mai war ja unser Zuckertütenfest geplant. Dies konnte leider nicht stattfinden. Aber Dank der Lockerung, durfte uns Meister Klecks besuchen und diesmal nur für die Vorschüler eine



### Schulen und Hort

|   |               |
|---|---------------|
| Vorwahl   | 035204        |
| • Evangelische Grundschule Grumbach,<br>Tharandter Straße 8                   | 48601         |
| • Grundschule Mohorn,<br>Schulberg 10   | 035209 20403  |
| Hort  | 035209 299554 |
| • Grundschule Oberhermsdorf,<br>Hauptstraße 24                                | 0351 6502429  |
| Hort  | 0351 6505111  |
| • Grundschule Wilsdruff,<br>Nossener Straße 21 a                              | 463-830       |
| Hort  | 463-840       |
| • Oberschule Wilsdruff,<br>Gezinge 12   | 463-700       |
| • Gymnasium Wilsdruff,<br>Ausweichstandort Kleinnaundorf,<br>Steigerstraße 14 | 0351 85072845 |
| • Musikschulverein Wilsdruff e. V.,<br>Nossener Straße 20                     | 463-201       |

### Kindertagesstätten

|  |               |
|--|---------------|
| • Kindergartenverein<br>Wilsdruff e. V.                              | 463-200       |
| Nossener Straße 20   |               |
| • Kindertagesstätte Blankenstein,<br>Kirchweg 4                      | 035209 20692  |
| • Kindertagesstätte Braunsdorf,<br>Ernst-Thälmann-Straße 1           | 035203 39978  |
| • Kindertagesstätte Grumbach,<br>Friedensstraße 1 a                  | 48630         |
| • Kindertagesstätte Grumbach II,<br>Friedensstraße 1 b               | 392464        |
| • Kindertagesstätte Herzogswalde<br>Am Rosengarten 1 a               | 035209 299378 |
| • Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,<br>Grumbacher Straße 7          | 47176         |
| • Evangelisches Kinder- und Familienhaus<br>Kesselsdorf, Fröbelweg 1 | 393730        |
| • Kindertagesstätte Mohorn,<br>Schulberg 11                          | 035209 20391  |
| • Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,<br>Struthweg 11                | 29460         |
| • Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,<br>Landbergweg 14              | 48370         |
| • Kindertagesstätte Wilsdruff,<br>An der Schule 7                    | 48574         |

### Dorfgemeinschaftshäuser

|                |               |
|----------------|---------------|
| • Blankenstein | 035209 21302  |
| • Braunsdorf   | 035203 409846 |
| • Grumbach     | 0162 8062296  |
| • Helbigsdorf  | 0173 2644557  |
|                | 035204 189675 |
| • Herzogswalde | 035209 29196  |
| • Kaufbach     | 40369         |
| • Kesselsdorf  | 47194         |
| • Kleinopitz   | 0178 6884847  |
| • Limbach      | 48048         |
| • Mohorn       | 035209 21391  |
| • Wilsdruff    | 394242        |

## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

Vorstellung geben. Selbstverständlich mit Sicherheitsabstand. Die Kinder hatten Spaß daran und waren alle voll in Aktion. Auch eine Übernachtungsparty fand statt. Als wir den Kindergarten für uns ganz alleine hatten, erwarteten die Kinder einige Überraschungen. Es gab für sie eine Hüpfburg, Kettcars und vieles mehr, was ausprobiert werden konnte. Als sich der Hunger meldete, gab es ausreichend Pizza, welche ganz individuell belegt wurde. Dann wurde es Zeit, uns für das Bett vorzubereiten. Nach dem Duschen gab es noch einen Film und dann ...? Dann kam das Kindergartengespenst. Wir dachten ja, es gibt nur eins. Nein es waren tatsächlich zwei, die uns überraschten. Die Zwei waren echt lustig und schickten unsere Erzieher auf eine Schatzsuche. Wir haben sie natürlich dabei unterstützt. Auch wenn die Nacht kurz war, war es schön.

Dank der nächsten Lockerung fand als Höhepunkt dann doch noch unser Zuckertütenfest



statt. Wir trafen uns in Hartha und liefen zum Waldspielplatz. Von dort aus ging es zunächst auf Schatzsuche. Am Hexenhäusel fanden wir ihn dann. Jedes Kind bekam eine Kamera und konnte somit seine eigenen Eindrücke vom Fest

eingefangen. Am Spielplatz fanden wir dann auch noch den Zuckertütenbaum und nun waren alle glücklich. Denn dort hing doch tatsächlich für jedes Kind eine Zuckertüte. Das Wetter spielte mit und so konnte dann noch das Kneippbecken genutzt werden. Am reichlich gedeckten Tisch stärkten wir uns und genossen den schönen Nachmittag.

So, liebe Vorschüler, nun verlässt das Nest und fliegt hinaus. Wir wünschen euch alles Gute. Viel Spaß beim Lernen und wir hoffen, ihr behaltet die Zeit hier bei uns im Spatzennest in guter Erinnerung!

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den Eltern bedanken. Sie haben uns stets bei unseren Vorhaben unterstützt.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne Sommerzeit und alles Gute.**

Anja Kluge und Heike Schulz

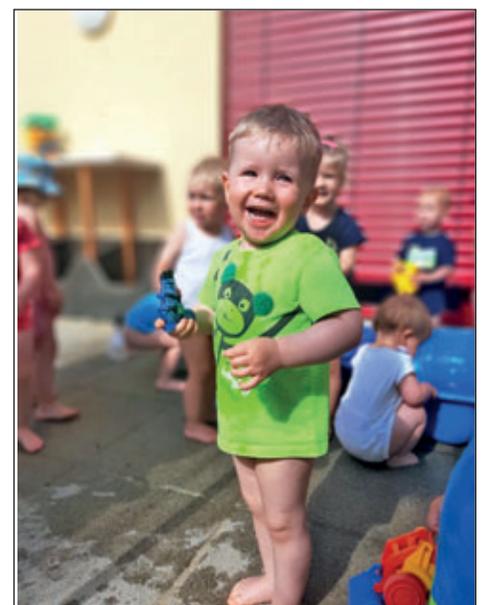
## Sommeranfang im Spatzennest



zahlreiche andere Höhepunkte und viele sonnige Tage. Wir wünschen allen Kindern und Eltern einen schönen Sommer.

Die Erzieherinnen der Schnecken- und Mäusegruppe

Wasser, Sonne, Sand und Eis ... Die Schnecken und die Mäuse genießen den Sommer mit allen Sinnen. Bei einem Spaziergang ließen sich die Kinder frischen Wind um die Nase wehen und beobachteten die Traktoren bei der Arbeit. Damit unterwegs keiner verloren ging, hielten sich alle Kinder an einer Schlaufe unserer selbstgenähten Spazierraupe fest. An besonders heißen Tagen erfrischen sich die Kinder im Planschbecken. Besonders viel Spaß gab es zu unserer Wasserparty, bei der jedes Kind ein Wasserspielzeug von zu Hause mitbringen durfte. Frau Heinrich zog kurzerhand ihre Regensachen an und wurde zur Zielscheibe der Spritzattacken. Das war ein toller Tag! Den Sommer kann man nicht nur fühlen, sondern auch schmecken. Am Vormittag stärkten sich die Schnecken und Mäuse mit frischem Obst, kalter Melone und ab und zu mal einem kleinen Eis. Pinsel, Farbe, Pappe - fertig, los! Kühlere Tage werden genutzt, um kreativ zu sein, natürlich nachhaltig! So entstanden aus den benutzten Eisstielen, selbstgebastelte Eise aus Pappe und Papierkügelchen. Am Fenster experimentierten die Kinder mit Farbe und sahen, was geschieht, wenn man mehrere Töne miteinander vermischt. Dass man sich mit Sonnencreme und Sand ein Tattoo auf den Arm malen kann, ließ einige Kinderaugen staunen. Nun stehen die Sommerferien vor der Tür und jede Woche bringt ein anderes Motto mit sich. Wir freuen uns schon jetzt auf das Neptunfest,



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

## Auf Wiedersehen liebe Wackelzahngruppe

Ach, wie freuen wir uns darauf, endlich zur Schule gehen zu können. Das Zuckertütenfest haben wir Wackelzähne mit unseren Erzieherinnen Frau Kretschmer und Frau Höfemeier bereits am 19. Juni gefeiert – mitten in der Corona-Zeit. Was glaubt ihr, was uns das trotz allem für einen Spaß gemacht hat? Auf der Hüpfburg konnten wir so richtig Energie walten lassen, auf der Slackline unsere Balance testen, Seifenblasen zum Himmel schicken, Luftballontiere modellieren, Eis essen – ach ja, das Allerwichtigste: die Zuckertüten. Das war so eine Sache – die Zwerge hatten den Zuckertütenbaum bereits geerntet und uns mit einem geschmückten Wagen heimlich überrascht. Wir zeigten, dass wir schon groß sind. So erzählte ein



Kind die ganze Geschichte vom Zuckertütenbaum, andere brachten uns mit Witzen zum Lachen, Ballettfiguren wurden vorgeführt, „Der Kuckuck und der Esel“, gespielt auf der Flöte, erkannten wir sofort. Zu „Ich wünsch dir“ tanzten die Tanzmädels, die „Wilden Kerle“ zeigten eine Pyramide und gemeinsam sangen wir „Alle Kinder lernen lesen“. Stolz hielten dann alle ihre Zuckertüten in den Händen.

Wir vom Natur-Kinderland Grumbach wünschen euch, liebe Kinder, einen guten Schulstart und viel Erfolg beim Lernen. Euren Eltern danken wir für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Familien alles

erdenklich Gute.

### Evang. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

## DANKE, DANKE, DANKE

Wir, das Kinder- und Familienhaus St. Katharinen mit Team, Eltern, Kindern und dem Förderverein können gar nicht genug Danke sagen! Durch die Corona bedingte Notbetreuung verabschiedeten wir unsere Mitarbeiterin Maria Ostmann in ihre Rentenzeit. Viele Kinder und Eltern hat Maria Ostmann in ihrer Zeit als Erzieherin von 2008 bis jetzt begleitet und gestärkt. Noch länger hat sie den Vorsitz im Förderverein übernommen und immer wieder alle Fäden zusammengebracht. Damit hat sie sehr viel für unser Haus und alle, die ein und aus gehen, getan. Ein Morgenkreis mit allen und viele persönliche Worte und Geschenke sind ein Versuch, diesen Dank sichtbar und erlebbar werden zu lassen. Der Segen für die kommende Zeit möge Maria Ostmann begleiten und ihr weiter Kraft geben.

Und wir alle, Kinder und Team, möchten uns auch auf diesem Wege ganz, ganz herzlich für die riesengroßen Abschiedsgeschenke bedanken, die Maria uns zum Morgenkreis übergab. Für die Krippenkinder gab es für den Außenbereich einen Kriechtunnel und Balancierbänke von Community Plaything und für den Kindergartenbereich eine fahrbare Malstation, die ein Formen-Montessorimaterial in sich aufnimmt und so für alle Kinder der drei Kindergartengruppen nutzbar ist und trotzdem übersichtlich und gut geordnet bleibt. Vielen Dank dafür!

*Katrin Däßler*

*Erzieherin und Mitglied im Förderverein*



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

Zuckertütenfest



Auch bei uns fand das traditionelle Zuckertütenfest der Schulanfänger in unserer Kita statt. Nachdem aufgrund der Corona-Pandemie lange Zeit in den Sternen stand, ob und wie die Schulanfänger verabschiedet werden können, atmeten Kinder, Eltern und Erzieher auf, als das Okay für die Durchführung unter Einhaltung der Hygieneregeln kam.

Begonnen hatte die Zuckertütenfestwoche am Montag mit einem Piratenfest mit vielen Spielen rund um die Piraterie. Am Dienstag erlebten die Schulanfänger der Bären- und Raupengruppe einen wunderschönen Tag im Dresdner Zoo mit anschließender Stadtrundfahrt im Doppeldeckerbus und Drachenjagd. Als Highlight galt, wie jedes Jahr, das anschließende Übernachten im Kindergarten. Am Mittwoch- und Donnerstagvormittag wurden die Vor- und Verkehrsschule abgeschlossen. Besonders fasziniert waren die Kinder von einem echten Polizisten mit Motorrad und Waffe, welcher zu Besuch war. Und dann war es endlich soweit. Am Freitagvormittag wurde das Festprogramm unter den wachsamen Blicken der übrigen Gruppen zum letzten Mal geprobt.

Ein großer Dank gilt den Erzieherinnen Marit Pilz, Nina Pilz, Grit Groß und Annett Irmer für das Einstudieren des schönen Programms unter echt schwierigen Bedingungen und in der Kürze der Zeit, denn durch die Pan-

demie konnte zwei Monate nicht geübt werden. Die Kinder zeigten ein lustiges Zirkusprogramm mit Gesang, Tanz und Spiel und begeisterten damit alle Eltern und Geschwister. Nach dem Programm waren die Schulanfänger ganz aufgeregt, ob sich nicht doch noch ein Zuckertütenbaum finden lässt. Nach einer kurzen Fragenralle durch das Kindergartengelände war die Erleichterung groß. Der Zuckertütenbaum war wie durch Geisterhand auf dem Wirtschaftshof gewachsen. Doch wie an die Tüten in luftiger Höhe herankommen? Zur Stelle waren natürlich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kesselsdorf und holten die Zuckertüten mit einer langen Leiter vom Baum. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle!

Nun ist die schöne Kindergartenzeit leider zu Ende und der Ernst des Lebens beginnt! Die Schulanfänger der Bären- und Raupengruppe sowie die Eltern bedanken sich für wunderschöne Jahre mit vielen Erfahrungen, wunderschönen Festen und spannenden Ausflügen bei der Leiterin Annerose Freund, den Kolleginnen und Kollegen der Kita in allen Bereichen und insbesondere den Erzieherinnen der beiden Gruppen. Wir wünschen Ihnen alles Gute und viel Gesundheit.

*Kinder und Eltern der Bären- und Raupengruppe*



## Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

### Kindertagesstätte „Am Heidelberg“ Mohorn

## Eine Woche voller Höhepunkte für unsere Schulanfänger



Bald ist es soweit und 20 stolze Schulanfänger verlassen unseren Kindergarten. Dieses Ereignis sollte natürlich auch angemessen gefeiert werden.

Mit einem kräftigen „Sport Frei!“ starten wir am Montagmorgen in unsere ganz besondere Abschlusswoche. Da das diesjährige Vorschulkindersportfest in Freital nicht stattfinden konnte, haben wir mit Unterstützung des Kreissportbundes die Durchführung im Kindergarten organisiert. Sämtliche benötigte Materialien wurden uns hierfür vom KSB zur Verfügung gestellt. Mit viel Ehrgeiz, Spaß und Begeisterung zeigten die Kinder an sieben Stationen ihre sportlichen Fähigkeiten. Zur Belohnung konnte sich jeder über das Sportabzeichen „FLIZZY“ freuen.

Auch unsere alljährliche Kutschfahrt zählte zu den Höhepunkten der Woche. Mittwochmorgen ging es los mit einem Picknickrucksack zur Wanderung auf den Landberg. Ein Zwischenstopp im Porphyrfächer wurde zum ausgiebigen Spielen und Toben genutzt. Auf dem Landberg



wartete Herr Ziegenbalg bereits mit seiner Pferdekutsche und brachte uns wieder zurück in den Kindergarten.

Nun wurde die Aufregung immer größer, denn am Freitag stand das Zuckertütenfest auf dem Programm. Dieses Jahr leider ohne die Eltern, dafür aber mit ganz besonderen Überraschungen. Unsere Erzieher Herr Schneider und Frau Pätzold spielten als Hans und Sabine für die Kinder ein kleines Theaterstück. Hans, welcher echt liederlich mit seinen Schulsachen umgeht und sogar seinen Schuh im Schulranzen findet und Sabine, die versucht ihm Ordnung beizubringen. Aber wo war jetzt eigentlich der Zuckertütenbaum? Nach einer Suche durch unseren großen Garten, haben wir ihn dann endlich entdeckt und jeder Schulanfänger konnte stolz seine Zuckertüte in Empfang nehmen. Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es zum Mittagessen in die Gaststätte „AMARA“. Eine liebevoll eingedeckte Tafel und ein tolles Essen erwartete die Gäste. Hamburger mit Pommes - einfach lecker! Danke an dieser Stelle an das Team vom



„AMARA“ für die super Bewirtung. Unser Verdauungsspaziergang führte uns danach zum Spielplatz am Lokschruppen und zu guter Letzt glücklich und erschöpft wieder in den Kindergarten. Strahlende Kinderaugen und Worte wie: „Danke, für diesen schönen Tag!“ haben uns gezeigt, dass wir trotz der momentanen Gegebenheiten alles richtig gemacht haben bei der Planung dieses besonderen Tages.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir nach vier erlebnisreichen Jahren unsere „Großen“ in die Schule. Es war eine tolle gemeinsame Zeit und eine sehr angenehme Zusammenarbeit mit den Eltern. Dafür vielen Dank!

Nun wünschen wir unseren Schulanfängern mit ihren Familien noch einen schönen Sommer sowie einen guten Start in die Schule.

*Michaela Christof*

*im Namen des gesamten Heidelberg-Teams*



Die Feuerwehr berichtet

## Fahrzeuginstaltung der Feuerwehr Wilsdruff

### Teil 5: Florian Kleinopitz und Herzogswalde 11/46/1 – Das Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser



Das TSF-W Herzogswalde vor dem örtlichen Schloss

In diesem Artikel wird ein Fahrzeugtyp vorgestellt, der bei den Ortswehren Kleinopitz und Herzogswalde stationiert ist: das Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W). Bei der Ortswehr Herzogswalde wurde im Jahr 2001 ein Löschfahrzeug aus DDR-Zeiten vom Typ Robur LO durch das neue TSF-W ersetzt. Die Kameraden aus Kleinopitz übernahmen im Jahr 2014 ihr TSF-W (Baujahr 2000) von der Ortswehr Grumbach.

sowie über einen fest verbauten Wassertank mit einem Volumen von 750 l. Die feuerwehrtechnische Beladung ist für eine Einsatzgruppe von neun Kameraden ausgelegt. In der Mannschaftskabine findet eine Einsatztafel von sechs Personen Platz. Die Fahrzeuge sind mit Allradantrieb sowie spezifischer Zusatzbeladung ausgerüstet, wie z. B. Motorkettensäge und Stromaggregat mit Beleuchtungssatz. Damit bilden die Fahrzeuge das Rückgrat der Feuerwehr Wilsdruff. Die Kameraden erreichen mit den kompakten Fahrzeugen zügig und sicher die Einsatzstelle. Mit der sogenannten Schnellangriffseinrichtung können kleine Entstehungsbrände mittels des mitgeführten Wasservorrates schnell und effektiv bekämpft werden. Häufig rücken die Fahrzeuge auch zu technischen Hilfeleistungen aus, um beispielsweise Gefahren durch Sturmschäden in Form von umgestürzten Bäumen zu beseitigen. Bei Großschadenslagen unterstützen die Kameraden aus Kleinopitz und Herzogswalde im gesamten Stadtgebiet und darüber hinaus.

**Du möchtest auch mit ausrücken? Dann komm in unser Team. Wie du Feuerwehrfrau oder -mann wirst, erfährst du unter [www.feuerwehr-wilsdruff.de/mitmachen](http://www.feuerwehr-wilsdruff.de/mitmachen).**

Die Fahrzeuge mit dem Funkrufnamen 11/46/1 dienen in erster Linie der Brandbekämpfung. Sie verfügen über eine entnehmbare Tragkraftspritze

Team Öffentlichkeitsarbeit



Das TSF-W Kleinopitz abseits der Straße



Vielseitige Beladung des TSF-W Kleinopitz



Im Einsatz: Florian Herzogswalde 11/46/1

## Wissenswertes

### Vereinsvogelschießen 2020

Bisher hat im Jahr 2020 Corona den Vogel abgeschossen. Dies soll sich nun am 23. August 2020 in Wilsdruff ändern. Das Vereinsvogelschießen wird unter territorial angepassten Hygienevorschriften ab 14:00 Uhr auf dem Gelände des Stadt- und Vereinshauses Wilsdruff stattfinden.

Über die Anmeldung und den Ablauf werden wir die Vereine und euch in dem nächsten Amtsblatt genauer informieren. Neben einem, vielleicht mal wieder männlichen, Schützenkönig (?) wird die beste Mannschaft ermittelt. Stellt schon mal eure Teams zusammen, damit ihr einen Startplatz für 2020 erhaltet, die Nachfrage ist groß. Für Speisen und Trank wird gesorgt. Das erste Fass Bier spendiert wie immer der Sieger aus dem Vorjahr.

Im Auftrag des Stadtvereines  
Mario Gnannt



Vogelschießen 2019

## Wissenswertes

**Viva Espania - Klassik Open Air auf dem Marktplatz in Wilsdruff**

Mit purer Lebensfreude und temperamentvollen Klängen eröffnet die Elbland Philharmonie Sachsen, unter der Leitung ihres Chefdirigenten Ekkehard Klemm, die Konzertsaison 2020/2021 am **22. August 2020, 19:00 Uhr**, auf dem Marktplatz in Wilsdruff. Ob die leidenschaftliche „Habane-ra“ einer verführerischen Carmen oder die populäre Ouvertüre aus dem „Barbier von Sevilla“ - die immer emotional berührende Vielfalt der im Konzert erklingenden Werke, erzählt Geschichten, die bewegen und überdauern. So erklingen des Weiteren Werke von Gioacchino Rossini, Isaac Albeniz, Manuel de Falla, Georges Bizet, Emile Waldteufel u. a. Die Mezzosopranistin Franziska Rabl und der Bariton Patrick Rohbeck werden Arien und Duette gestalten und durch das Programm führen.

Das Konzert wird unter den zum gegenwärtigen Zeitpunkt geltenden Gesundheits- und Hygienevorschriften durchgeführt. Entsprechend dem vom Gesundheitsamt des Landkreises bestätigten Hygienekonzeptes sind Abstandsregeln, das teilweise Tragen des Mundschutzes, Desinfektion der Hände, das Erfassen von Personaldaten im Eingangsbereich sowie zurzeit noch begrenzte Besucherzahlen einzuhalten und zu kontrollieren. In der Hoffnung auf ein erbauendes Konzerterlebnis möchte ich mich bereits im Vorfeld bei allen fleißigen Helfern und den Sponsoren bedanken.

Der Kartenverkauf beginnt am **1. August 2020** in der Bücherstube am Markt sowie am Konzerttag an der Abendkasse – Eintritt: 22,00 Euro.

Durch die Stiftung „Leben und Arbeit“ wird ab einer Stunde vor dem Konzert ein Getränkeauschank angeboten. Aktuellere Festlegungen zum Hygienekonzept und weitere Informationen erscheinen in einem späteren Amtsblatt.

Peter Mickan

Stadtverein Wilsdruff



**ELBLAND PHILHARMONIE SACHSEN**

Werke von Isaac Albéniz, F. A. Barbieri, Georges Bizet, Leo Delibes, Manuel de Falla, Pablo Luna, Josef Rixner, Gioacchino Rossini, Anton Rubinstein & Émile Waldteufel

**SOLISTEN**  
 Franziska Rabl (Mezzosopran)  
 Patrick Rohbeck (Bariton & Moderation)

**DIRIGENT**  
 Ekkehard Klemm

*Herbst* 2020

**Viva España**

**OPEN AIR KONZERT**

Samstag | 19:00 Uhr  
**22. Aug. 20**  
 Marktplatz Wilsdruff

www.ELBLAND-PHILHARMONIE-SACHSEN.DE

AUTOSERVICE TAMME | HIW | WILSDRUFF  
 Wir sachsen • Wachsen • Wohlfühlen

**Das 20. Wilsdruffer Blasmusikfest – nun doch erst im Jahre 2021**

Liebe Freunde der Wilsdruffer Blasmusik und Dauergäste unseres Blasmusikfestes, im Oktober des vergangenen Jahres verabschiedeten wir Sie mit den Worten - „Bleiben Sie gesund und uns treu bis zum nächsten Jahr“. Wir hoffen Sie sind in dieser besonderen Zeit alle gesund geblieben. Dass Sie uns treu sind, bekommen wir anhand der vielen Nachfragen in den letzten Tagen mit. Sie möchten wissen, ob das Blasmusikfest im Corona-Jahr 2020 möglich sein wird.

Wir hatten für dieses Jahr einen besonderen Leckerbissen zum Jubiläum, dem 20. Wilsdruffer Blasmusikfest, für Sie vorbereitet. Blasmusik gemeinsam mit einem Spitzenorchester und einem preisgekrönten Volksmusikstar, damit wollten wir Sie alle vor einem ausverkauften Haus begeistern. Entsprechend den Festlegungen in der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor dem Corona-Virus ist ein Blasmusikfest, wie wir dies alle gemeinsam kennen und auch wünschen, nicht möglich. Wir alle wollen gesund bleiben und mussten so schweren Herzens eine Entscheidung treffen.

**Das 20. Wilsdruffer Blasmusikfest am 3. Oktober 2020, in der Wilsdruffer Saubachtalhalle, wird nicht stattfinden.**



Somit wird auch am ersten Sonntag im August kein Konzert zum Kartenvorverkaufsstart über die Bühne gehen. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wir konnten alle beteiligten Künstler davon begeistern, im nächsten Jahr doch noch nach Wilsdruff zu kommen. Und somit laden wir zum 20. Wilsdruffer Blasmusikfest nun am 3. Oktober 2021 ein. Wir freuen uns auf alle Blasmusikfans!

In diesen besonderen Tagen gilt umso mehr - bleiben Sie gesund!

Karsten Ruby

Feuerwehrblasorchester Wilsdruff e. V.

„Die Wilsdruffer“

Wissenswertes

# Neues aus der Bücherei

„Das Wichtigste beim Angeln sind lange Arme, damit man zeigen kann, wie groß der Fisch war.“  
Unbekannt



Sie haben Fragen zum Thema Angeln? In unseren Büchern finden Sie sicher die Antworten. Besuchen Sie uns auch gern auf unserer Homepage [www.bibliothek-wilsdruff.de](http://www.bibliothek-wilsdruff.de) oder auf Facebook unter Stadtbibliothek Wilsdruff.

### Angeln – Handbuch für Einsteiger – Ratgeber

Dieses umfassende Handbuch gibt wichtige und hilfreiche Tipps rund um das Thema Angeln. Erfahren Sie alles über die passende Grundausstattung, die richtige Angeltechnik und das notwendige Know-How. Die wichtigsten Süß- und Salzwasserfische, ihr Vorkommen, ihre Kennzeichen, die besten Beißzeiten und Köder werden detailliert von A bis Z beschrieben. Doch wer große Fische fangen will, muss zuerst sicher durch die Fischerprüfung. Auf einen Blick finden Sie hier den Prüfungsstoff übersichtlich aufbereitet sowie über 300 Prüfungsfragen aus den fünf prüfungsrelevanten Wissensgebieten.



### Das große Buch vom Angeln –

Casper Verner-Carlsson, Sven Nordqvist (Illustrator)

Angeln macht nicht nur Spaß, sondern kann auch sehr aufregend sein - bedeutet es doch, ein Stück Natur zu entdecken. Aber man muss natürlich wissen, wie es geht: welche Ausrüstung man benötigt, was für einen Köder man benutzen sollte, wann und wo die Fische am besten beißen und noch viel mehr. Angelfreunde und solche, die es werden wollen, erfahren in diesem Buch alles, was man übers Angeln wissen muss. Übers gewöhnliche Angeln, das sich besonders für Anfänger eignet, übers Spinnangeln mit Rolle und Kunstköder und übers Eisangeln. Mit einer kurz gefassten Gewässer- und Wetterkunde, einem kleinen Fischlexikon, einer Vielzahl von Ratschlägen, Hinweisen und Tipps und mit Illustrationen, die das „schlüpfrige“ Thema selbst für Angelmuffel zum vergnüglichen Nachschlagebuch machen.

## Anzeige(n)

## Buch-Vorlese-Wettbewerb der Grundschule Wilsdruff 2020

„Lesen ist ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit“ – Astrid Lindgren

Dieses Jahr ist alles anders, so auch unser jährlicher Vorlesewettbewerb mit der Grundschule Wilsdruff. Statt an einem Tag, wurde er auf zwei Tage verteilt. So legten wir mit den besten Lesern und Leserinnen der 1. und 2. Klasse los. Immer zwei Schüler/-innen einer Klassenstufe kamen mit einem Buch ihrer Wahl und haben ihren geübten Text ganz toll vorgetragen. Dann kam der schwierigere Teil. Sie mussten aus dem von der Bücherei gestellten Buch, einen Text vorlesen. Aber auch diesen haben sie mit Bravour gemeistert.

- 1. Klasse – „Das wunderbare Freundschaftsband“ von Iris Tritsch
- 2. Klasse – „Ein Fall für die Kichererbsen“ von Katja Reider

An einem anderen Tag durften dann die Schüler/-innen der 3. und 4. Klasse zum Vorlesewettbewerb antreten.

- 3. Klasse – „Mäc Mief und das total verrückte Baumstammwerfen“ von Carola Becker
- 4. Klasse – „Maxi und ein Fisch mit Fernweh“ von Usch Luhn

In der diesjährigen Jury saßen Annett Schweda (Vertreterin der Stadtbibliothek) und Nina Penther (Vertreterin der Grundschule Wilsdruff). Bewertet wurden die Lese- und Ausdrucksfähigkeit sowie die Darbietung. Trotz mancher Nervosität haben alle Teilnehmer/-innen toll gelesen und schlussendlich war es eine knappe Sache, wer Lesekönig/-in aus jeder Klassenstufe wurde. Die Erstplatzierten wurden mit einer Urkunde ausgezeichnet und erhielten einen Gutschein für die Bibliothek.



## Wissenswertes

## 1. Wilsdruffer Motorradausfahrt

Geplanter neuer Termin zur Tagesausfahrt  
(Corona bedingt):

**Sonntag, 13. September 2020**

**Start 09:00 Uhr,**

**Parkplatz am Kleinbahnhof Wilsdruff**

Rückkehr ca. 16:00 bis 17:00 Uhr, Ausklang dann, wer möchte, im Kebap Haus Aydin Wilsdruff am Markt.

Wir planen zu dieser Tour natürlich eine kleine Vorbesprechung, welche am **Freitag, 28. August 2020, 18:00 Uhr, in der Gaststätte zum Parkstation in Wilsdruff** stattfinden soll.

Wir bitten um Teilnahmebestätigung/Voranmeldung (wieviel Personen) bis zum **23. August 2020**, dass auch die Anzahl der Plätze exakt vorbestellt werden kann. Wer teilnehmen möchte, sollte sich bitte diesen Termin der Vorbesprechung einrichten.

*Kerstin und Michael Normann*



## Andesit – Gestein des Jahres 2020/2021



*Andesit-Steinbruch in Freital-Wurgwitz*

Der GEOPARK Sachsens Mitte e. V. begeht sein 5-jähriges Vereinsjubiläum mit Vereinsmitgliedern, Interessierten und Wirtschaftspartnern der Region und das möchten wir besonders feiern - mit der Ehrung des Gesteins des Jahres 2020, dem Andesit.

Wir laden Sie am **19. September 2020, 10:00 bis ca. 15:00 Uhr**, recht herzlich nach Freital-Wurgwitz, Pesterwitzer Straße 4, in das Alfred-Damm-Heim am Sportplatz, zu unseren Fachvorträgen ein. Das Programm können Sie der Amtsblatt-Ausgabe 17 entnehmen.

Kontakt und Anmeldungen bitte unter [kontakt@geopark-sachsen.de](mailto:kontakt@geopark-sachsen.de) oder Tel. 035055 6968-20. Wir bitten um Ihre Anmeldung bis spätestens Freitag, 4. September 2020.

*Susann Sentek  
Projektassistenz Geopark*

## Museum in Zeiten von Corona

Die Ferienzeit im Jahr 2020 ist anders. Die Pflanzenwelt und die Vögel künden vom Sommer. Doch es fliegen kaum Flugzeuge. Die Wolken am Himmel erscheinen wie ferne Wattebälle am blauen Firmament. Sehnsucht nach erlebnisreichen Ferien und eingeschränkte Reiselust durch die Corona-Pandemie lässt manchen sein geplantes Reiseziel überdenken. Nun beginnt die Ferienzeit. Nicht jeder mag unter den aktuellen Gegebenheiten eine Reise unternehmen. So mancher entscheidet sich vielleicht, diesen Sommer zu Hause zu bleiben, den Garten zu genießen, Verwandte zu treffen oder seine unmittelbare Umgebung zu erkunden. Eine gute Gelegenheit im kleinen Kreis das Heimatmuseum von Wilsdruff zu besuchen. Es ist den ganzen Sommer über geöffnet und lädt herzlich seine Besucher ein.



Selbstverständlich erfolgt die Öffnung des Museums gemäß Anordnung von Hygieneauflagen zur Verhinderung der Verbreitung des Corona-Virus (Allgemeinverfügung des Freistaates Sachsen vom 25. Juni 2020 und der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung vom 25. Juni 2020). Grundsätze und Hygieneregeln beachten heißt für die Besucher:

- Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung
- Möglichkeit zur Desinfektion beim Betreten des Museums
- Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen

„Neben einem Hausstand dürfen nicht nur ein weiterer Hausstand, sondern alternativ dazu bis zu zehn weitere Personen etwas unternehmen – drinnen und draußen“, so die Handlungsempfehlungen für die schrittweise Öffnung von Museen für den Publikumsverkehr. Nehmen wir aufeinander Rücksicht und genießen das kulturelle Angebot. Wir wünschen allen Museumsfreunden eine schöne Ferienzeit.

Für Absprachen und bei Fragen erreichen Sie die Museumsmitarbeiterinnen unter Tel. 035204 463870.

|                       |                       |                     |
|-----------------------|-----------------------|---------------------|
| <b>Öffnungszeiten</b> | Montag bis Donnerstag | 09:00 bis 14:00 Uhr |
|                       | Freitag               | 09:00 bis 15:00 Uhr |
|                       | Sonntag               | 14:00 bis 18:00 Uhr |

## Kirchennachrichten

### Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

#### Grumbach

|        |           |                      |
|--------|-----------|----------------------|
| 09.08. | 10:00 Uhr | Jubelkonfirmation    |
| 23.08. | 10:00 Uhr | Regionalgottesdienst |

#### Kesselsdorf

|        |           |                     |
|--------|-----------|---------------------|
| 02.08. | 10:15 Uhr | Predigtgottesdienst |
| 16.08. | 09:00 Uhr | Predigtgottesdienst |
| 30.08. | 10:15 Uhr | Predigtgottesdienst |

#### Sachsdorf

|        |           |                     |
|--------|-----------|---------------------|
| 09.08. | 14:00 Uhr | Bibelstunde der LKG |
|--------|-----------|---------------------|

#### Limbach

|        |           |                     |
|--------|-----------|---------------------|
| 16.08. | 09:00 Uhr | Predigtgottesdienst |
|--------|-----------|---------------------|

#### Wilsdruff

|        |           |                                      |
|--------|-----------|--------------------------------------|
| 02.08. | 09:00 Uhr | Predigtgottesdienst                  |
| 16.08. | 10:15 Uhr | Predigtgottesdienst                  |
| 18.08. | 10:30 Uhr | Gottesdienst in der Seniorenresidenz |
| 25.08. | 10:00 Uhr | Gottesdienst im Katharinenhof        |
| 30.08. | 09:00 Uhr | Predigtgottesdienst                  |

(K) = Kindergottesdienst

### Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

|        |           |   |
|--------|-----------|---|
| 26.07. | 10:00 Uhr | Regionalgottesdienst in Weistropp                                     |
| 02.08. | 08:30 Uhr | Helbigsdorf   |
|        | 10:00 Uhr | Mohorn  |
|        | 10:00 Uhr | Herzogswalde  |
| 09.08. | 08:30 Uhr | Mohorn  |
|        | 10:00 Uhr | Blankenstein  |
| 16.08. | 10:00 Uhr | Herzogswalde  |
| 23.08. | 10:00 Uhr | Regionalgottesdienst in Grumbach                                      |
| 29.08. | 12:00 Uhr | Schulanfängerandacht in Mohorn  |
|        | 17:00 Uhr | Mohorn: Vesperkonzert mit dem Abiturjahrgang des Dresdner Kreuzchores |
| 30.08. | 10:00 Uhr | Helbigsdorf Gottesdienst zum Schuljahresbeginn                        |

## Anzeige(n)

## Informationen aus den Ortsteilen

### Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

#### Ortschaftsratssitzung

Am **7. September 2020**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

*Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher*

### Grumbach

#### Ortschaftsratssitzung

Am **31. August 2020**, findet **18:00 Uhr**, im Vereinsgebäude des Reit- und Fahrvereins Grumbach e. V. auf dem Reitplatz, Am unteren Bach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

*Steffen Fache, Ortsvorsteher*

### Helbigsdorf/Blankenstein

#### Ortschaftsratssitzung

Am **24. August 2020**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

*Karla Horn, Ortsvorsteherin*

## Anzeigetelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

**Telefon: (037208) 876-200**

**Mail: [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)**

## Informationen aus den Ortsteilen

Staffelstabübergabe  
beim Blankensteiner Seniorentreff

Von links: Waltraud Naumann, Katrin Hollube, Sophie Görnitz, Ralf Rother

23 Jahre, 32 Tage und 5 Stunden - so lange hat Waltraud Naumann den monatlichen Seniorennachmittag in Blankenstein geleitet. Am 2. Juli 2020 kam der große Moment des Abschiedes. Im Jagdschloss Herzogswalde wurde zum Mittagessen und Kaffeetrinken geladen. Waltraud Naumann ringt nach Worten und die Seniorinnen und Senioren verstummen, um ihr zu lauschen. Sie bedankt sich für die lange Treue, die ihr entgegengebrachte Wertschätzung und die stetige Unterstützung. In den vergangenen 23 Jahren wurden viele Veranstaltungen, Fahrten und kleinere Wanderungen durchgeführt, welche sie sehr vermissen wird. Nicht vergessen möchte sie die stetig zugewandten Spenderinnen und Spender, welche mit ihrer Unterstützung schöne Weihnachtsfeiern und Neujahrsfeste ermöglichten. Ein weiterer Dank geht auch an den „Regenbogen“ Familienzentrum e. V., welcher Waltraud Naumann ermöglichte, anfangs im Hauptamt und später im Ehrenamt, die Seniorennachmittage auszugestalten. Die Seniorinnen Isolde M. und Erika B. ließen es sich nicht nehmen, eine Zusammenfassung der vergangenen Erlebnisse in Reimform zu verfassen und damit dem einen oder anderen ein Lächeln, aber auch ein Seufzen zu entlocken. Auch Bürgermeister Ralf Rother und die Vorstandsvorsitzende des „Regenbogen“ Familienzentrum e. V. Katrin Hollube sprachen Waltraud Naumann ihren Dank und die besten Wünsche aus. Es sollte aber noch nicht das Ende sein. Wie Hermann Hesse bereits sagte: „Jedem Ende wohnt ein Anfang inne.“

Auch in Blankenstein geht es weiter. Es ist für alle Anwesenden eine Freude, Sophie Görnitz vom Heimatfreunde Blankenstein e. V. zu begrüßen und quasi den Staffelstab von Waltraud Naumann an sie zu übergeben. Die Heimatfreunde Blankenstein haben sich bereiterklärt, die hervorragende Arbeit von Waltraud Naumann im Sinne von „Blankenstein für Blankenstein“ weiterzuführen. Frau Görnitz nahm im Namen der Heimatfreunde Blankenstein diese Aufgabe sehr gern an und freut sich auf weitere schöne Nachmittage mit den Seniorinnen und Senioren in Blankenstein. Nähere Informationen finden Sie unter [www.heimatfreunde-blankenstein.de](http://www.heimatfreunde-blankenstein.de).

Katrin Hollube  
Projektleiterin  
„Regenbogen“ Familienzentrum e. V.

## Herzogswalde

## Ortschaftsratssitzung

Am **7. September 2020**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

*Steffen Christof, Ortsvorsteher*

## De Saggsn, die sin helle!

## Lesung im Rosengarten

Im Rosengarten war am 2. Juli 2020 wieder einmal - nach langer corona-bedingter Wartezeit - Frau Steinborn zu Gast, um eine Lesung (coronagerecht nach Bestimmung) durchzuführen. Das Motto war: „De Saggsn, die sin helle!“ Wir wurden mit sächsischen Schriftstellern, wie Peter Ufer, Lene Voigt, Kurt David u. a., vertraut gemacht. Peter Ufer meinte z. B. in seinem Buch „Gogelmosch“: „Sächsisch ist ausgesprochen schön.

Schließlich ist das, was wir deutsche Sprache nennen, in Sachsen zur Welt gekommen.“ In die Lesung wurden wir insofern einbezogen, dass wir sächsische Begriffe deuten mussten, z. B. Bargbladswächdor, Bemmiggse, Gombschudoreggsbärde, Räschnwernergrieschn usw. Dies war ein großer Spaß. Weiterhin wurden auch die schönsten sächsischen Worte des Jahres seit 2008 vorgestellt, wie Dämmse, Däschdlmäschn, bäb-beln, didschn usw. Herrlich! Unsere Begeisterung war enorm, auch aus dem Grund, weil Frau Steinborn zu absoluter Hochform auflief. Man merkte ihr förmlich an, dass die Corona-Zwangspause ihre Energie total einzwängte und sie diese jetzt plötzlich freilassen konnte. Abschließend noch einige Bemerkungen von ihr: „Mei Guhdster, eiforbibsch, was ham mir gefeixt, mir ham uns bomforzionös amüsiert. Ihr Vordrach hat uns allen sozusachn ä kleenes Däschdlmäschn mitm sächschn Dialekt ans Herz gelegt. Nu, das wars, mir sin färdsch!“ Grandios! Wir waren alle begeistert und freuen uns schon auf die nächste Lesung. *Rainer Seifert*



## Kaufbach

## Ortschaftsratssitzung

Am **10. August 2020**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

*Holger Vogt, Ortsvorsteher*

**Informationen aus den Ortsteilen**

**Kesselsdorf**

**Ortschaftsratssitzung**

Am **31. August 2020**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

*Dietmar Freund, Ortsvorsteher*

**Einladung zum Seniorennachmittag**

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung Kesselsdorf lädt am **Mittwoch, 5. August 2020, 14:00 Uhr**, in das Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2 zu einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffeetrinken ein. Anschließend erhalten Sie von Dr. Jürgen Clauß Informationen zur Herstellung von Leckerbäckchen. Eine Verkostung darf natürlich nicht fehlen.

*Die Arbeitsgruppe der Seniorenbetreuung Kesselsdorf*

**Einladung für Frühaufsteher zur Busfahrt zur Oberweißbacher Bergbahn**

**Wir dürfen wieder fahren!**

Nicht nur für Seniorinnen und Senioren findet am **Mittwoch, 29. Juli 2020, 06:30 Uhr**, eine Busfahrt zur Fahrt mit der Oberweißbacher Bergbahn statt. Die Kosten betragen 57,00 Euro. In diesen enthalten sind die Busfahrt, die Fahrt mit der Bergbahn, Führung, Mittagessen und Kaffeetrinken mit Windbeutel sowie Pralinenverkostung bei der Confiserie Bauer. Abfahrt ist am Markt Kesselsdorf. Auch Teilnehmer aus den anderen Ortsteilen sind herzlich willkommen. Anmeldung mit gleichzeitiger Bezahlung bei Frau Drese, Telefon 035204 40798.

*Arbeitsgruppe Seniorenbetreuung*

**Limbach/Birkenhain**

**Ortschaftsratssitzung**

Am **26. August 2020**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

*Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher*

**Mohorn/Grund**

**Ortschaftsratssitzung**

Am **1. September 2020**, findet ab **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Aufgrund der Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln nach der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung ist die Platzanzahl begrenzt.

*André Börner  
Ortsvorsteher*

**Der SV Wacker Mohorn berichtet**

Im Namen der Familie Kleinod bedankt sich auf diesem Wege ganz herzlich Marcel Kleinod, Vorstandsmitglied und Trainer der 1. Männermannschaft des SV Wacker Mohorn für die zahlreichen Zeichen der Anteilnahme in den schweren Stunden des Abschieds von dem Vereinsmitglied des SV Wacker Mohorn

**Siegfried Manfred „Kaluna“ Kleinod.**

Wir durften noch einmal die Wertschätzung, Freundschaft, Achtung und Verbundenheit durch den Vorstand, die Fußballer und Weggefährten des SV Wacker Mohorn erfahren.

*„Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleiben nur Augenblicke und Erinnerungen.“*

*Der Vorstand des SV Wacker Mohorn bewahrt ihn in ehrendem Gedenken.*



Die Dauerkarte für Kaluna Kleinod ist weiterhin gültig.

**Anzeige(n)**

## Unsere Jubilare des Monats

|        |                         |                   |         |        |                       |                  |         |
|--------|-------------------------|-------------------|---------|--------|-----------------------|------------------|---------|
| 23.07. | Christine Lemke         | aus Grumbach      | zum 72. | 30.07. | Irmgard Rothe         | aus Wilsdruff    | zum 95. |
| 23.07. | Dr. Klaus Pflugbeil     | aus Wilsdruff     | zum 78. | 30.07. | Frank Schirrmeister   | aus Wilsdruff    | zum 71. |
| 23.07. | Johann Rügemer          | aus Wilsdruff     | zum 89. | 30.07. | Lothar Schletter      | aus Kesselsdorf  | zum 88. |
| 23.07. | Ingeborg Süße           | aus Wilsdruff     | zum 93. | 30.07. | Rudi Stechemesser     | aus Wilsdruff    | zum 85. |
| 23.07. | Hans Theiner            | aus Kesselsdorf   | zum 70. | 30.07. | Henry Tienelt         | aus Helbigsdorf  | zum 87. |
| 24.07. | Brigitte Herzog         | aus Kesselsdorf   | zum 70. | 30.07. | Ilona Westphal        | aus Kesselsdorf  | zum 73. |
| 24.07. | Erika Hoke              | aus Wilsdruff     | zum 82. | 31.07. | Hermann Pönitzsch     | aus Wilsdruff    | zum 93. |
| 24.07. | Wolfgang Martin         | aus Mohorn        | zum 79. | 31.07. | Andrea Poppe          | aus Wilsdruff    | zum 72. |
| 24.07. | Brigitte Rothe          | aus Wilsdruff     | zum 85. | 31.07. | Helga Wagner          | aus Kesselsdorf  | zum 95. |
| 24.07. | Frank Schmelhaus        | aus Kesselsdorf   | zum 70. | 31.07. | Helga Weiske          | aus Wilsdruff    | zum 89. |
| 24.07. | Käthe Varges            | aus Braunsdorf    | zum 82. | 01.08. | Edith Hilsky          | aus Kesselsdorf  | zum 84. |
| 25.07. | Hans Begenau            | aus Kaufbach      | zum 85. | 01.08. | Manfred Knappe        | aus Mohorn       | zum 89. |
| 25.07. | Michael Hermann         | aus Wilsdruff     | zum 73. | 01.08. | Alfred Kuntze         | aus Kesselsdorf  | zum 92. |
| 25.07. | Karlheinz Ranft         | aus Wilsdruff     | zum 81. | 01.08. | Dr. Gerd Streubel     | aus Grumbach     | zum 70. |
| 25.07. | Frank Schaal            | aus Braunsdorf    | zum 75. | 02.08. | Lothar Balzereit      | aus Kesselsdorf  | zum 85. |
| 25.07. | Ingrid Weißmann         | aus Wilsdruff     | zum 84. | 02.08. | Joachim Barth         | aus Wilsdruff    | zum 72. |
| 25.07. | Siegfried Wünschmann    | aus Mohorn        | zum 72. | 02.08. | Joachim Engelhardt    | aus Blankenstein | zum 71. |
| 26.07. | Karin Herrmann          | aus Limbach       | zum 73. | 02.08. | Renate Gnannt         | aus Wilsdruff    | zum 78. |
| 26.07. | Renate Kleinig          | aus Kesselsdorf   | zum 79. | 02.08. | Siegfried Klengel     | aus Kesselsdorf  | zum 87. |
| 26.07. | Elke Rost               | aus Oberhermsdorf | zum 76. | 02.08. | Hanne-Lore Nicklich   | aus Wilsdruff    | zum 79. |
| 26.07. | Ursula Schleinitz       | aus Birkenhain    | zum 83. | 03.08. | Heinz Claus           | aus Wilsdruff    | zum 82. |
| 27.07. | Karin Baumann           | aus Oberhermsdorf | zum 75. | 03.08. | Ingrid Gutte          | aus Braunsdorf   | zum 75. |
| 27.07. | Günther Kutschick       | aus Wilsdruff     | zum 92. | 03.08. | Manfred Kirsten       | aus Wilsdruff    | zum 81. |
| 27.07. | Marita Lohse            | aus Helbigsdorf   | zum 76. | 03.08. | Ilse Leitsmann        | aus Wilsdruff    | zum 92. |
| 27.07. | Heidrun Nönnig          | aus Grund         | zum 70. | 03.08. | Karin Mentz           | aus Wilsdruff    | zum 78. |
| 27.07. | Franziska Schilka-Oehme | aus Kesselsdorf   | zum 76. | 03.08. | Angelika Müller       | aus Kesselsdorf  | zum 70. |
| 27.07. | Frank Schwipps          | aus Kesselsdorf   | zum 76. | 03.08. | Ursula Nicolai        | aus Kesselsdorf  | zum 82. |
| 28.07. | Harry Alt               | aus Grumbach      | zum 71. | 03.08. | Paul Preißner         | aus Blankenstein | zum 81. |
| 28.07. | Annelies Dabergotz      | aus Oberhermsdorf | zum 80. | 03.08. | Franz Preuschoff      | aus Limbach      | zum 80. |
| 28.07. | Michael Fleischmann     | aus Kesselsdorf   | zum 71. | 03.08. | Karlheinz Schindowski | aus Herzogswalde | zum 70. |
| 28.07. | Renate Hübner           | aus Grumbach      | zum 80. | 04.08. | Ingetraud Friebel     | aus Wilsdruff    | zum 80. |
| 28.07. | Rosemarie Kosel         | aus Mohorn        | zum 83. | 04.08. | Ingrid Merbitz        | aus Kaufbach     | zum 72. |
| 28.07. | Irene Michel            | aus Wilsdruff     | zum 80. | 04.08. | Irmgard Saborowski    | aus Wilsdruff    | zum 86. |
| 28.07. | Gudrun Mickan           | aus Wilsdruff     | zum 79. | 05.08. | Christian Arnold      | aus Grumbach     | zum 81. |
| 29.07. | Volker Fuchs            | aus Kleinopitz    | zum 77. | 05.08. | Renate Haase          | aus Wilsdruff    | zum 79. |
| 29.07. | Günther Kerndt          | aus Kleinopitz    | zum 72. | 05.08. | Eberhard Kretzschmar  | aus Kesselsdorf  | zum 81. |
| 29.07. | Renate Köhler           | aus Wilsdruff     | zum 79. | 05.08. | Marianne Oelke        | aus Herzogswalde | zum 88. |
| 29.07. | Rosemarie Schlegel      | aus Braunsdorf    | zum 77. | 05.08. | Christa Preisker      | aus Wilsdruff    | zum 93. |
| 29.07. | Helmut Starke           | aus Grumbach      | zum 84. | 05.08. | Erika Reischl         | aus Wilsdruff    | zum 77. |
| 29.07. | Helga Stirl             | aus Grund         | zum 93. | 05.08. | Eberhard Ullrich      | aus Grumbach     | zum 73. |
| 30.07. | Christel Brettschneider | aus Wilsdruff     | zum 70. | 05.08. | Martina Wabst         | aus Mohorn       | zum 71. |
| 30.07. | Hans-Dieter Müller      | aus Mohorn        | zum 75. | 05.08. | Edith Wiegand         | aus Braunsdorf   | zum 79. |

## Anzeige(n)

**Termine**

**Arztbereitschaft -  
Nur noch über diese Nummer!**

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

**116117**

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

**Apothekenbereitschaft**

Alle Angaben ohne Gewähr

|   |                                 |
|---|---------------------------------|
| 23.07. Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde | 30.07. Stern-Apotheke Freital   |
| 24.07. Grund-Apotheke Freital                       | 31.07. Apotheke Kesselsdorf     |
| 25.07. Bären-Apotheke Freital                       | 01.08. Löwen-Apotheke Wilsdruff |
| 26.07. Stadt-Apotheke Freital                       | 02.08. Apotheke Mohorn          |
| 27.07. Windberg-Apotheke Freital                    | 03.08. Apotheke Pesterwitz      |
| 28.07. Central-Apotheke Freital                     | 04.08. Apotheke Tharandt        |
| 29.07. Glückauf-Apotheke Freital                    | 05.08. Raben-Apotheke Rabenau   |

**Anschriften:** Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiberger Str. 79, 035209 29265 • Winkelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

**Notrufe**

- Notruf Polizei ..... 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst ..... 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße ..... 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße ..... 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) ..... 03731 22561  
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung ..... 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen ..... 0351 50178881
- Giftnotruf ..... 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)  
ETBH ..... 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)  
TWZ Weißeritzgruppe ..... 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität ..... 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz ..... 0351 8222222

Anzeige(n)

**Dankanzeigen**

*in Ihrem Amtsblatt*

**Telefon: (037208) 876-211**

**Fax: (037208) 876-299**

**anzeigen@riedel-verlag.de**

